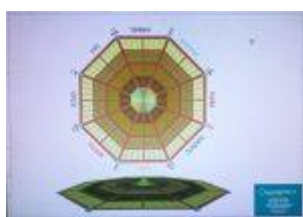


„Komm in den Kompassgarten“ – Lernbereich Globale Entwicklung am Weinberg von Gräbendorf

Global denken – lokal handeln. Allem Anfang wohnt bekanntlich ein Zauber inne. Der im Luftbild eindrucksvoll sichtbare achteckige Garten mit einer Fläche von 10.000 qm bietet sich als kreatives Spielfeld für projektorientiertes, fächer- und jahrgangsübergreifendes Unterrichten an. Gemäß dem pädagogischen Leitbild Georg Kerschensteiners gilt es, ganzheitliche Unterrichtsformen mit Kopf, Herz und Verstand zu entwickeln und die verschiedenen Fächer in einer „Vollendungstendenz“ mit einem sichtbaren und greifbaren Ergebnis zusammenzuführen. So wurden von unseren fleißigen Schülerinnen und Schülern ein Terrassenbeet mit Lehmmauer gestaltet, ein Waschbecken und ein Küchenbereich installiert, das vielfältige Wegesystem des Gartenoktogons freigeschnitten, Wegweiserschilder in alle Himmelsrichtungen angefertigt sowie Sämereien für die kommende Gartensaison gesammelt und archiviert.

Während des Schuljahrs kann der Kompassgarten als „soziale Skulptur“ (Joseph Beuys) und kreativer Entfaltungsraum genutzt werden, um den Schulunterricht der Privatschulen Villa Elisabeth durch erlebte und gelebte Nachhaltigkeit zu bereichern.



Wer Freude am Arbeiten in und mit der Natur hat, den Wandel der Natur in den Jahreszeiten erleben und gleichzeitig nachhaltige Landwirtschaft erlernen möchte, der ist hier richtig.

Die Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse, werden als Teamer ausgebildet, um im Rahmen der AG neue Interessentinnen und Interessenten anzuleiten.

Es ist also auch möglich, zum “Schnuppern” als Gast auch unregelmäßig an unserer AG teilzunehmen und dann möglicherweise festes Mitglied der AG zu werden.

Dieses Angebot gilt prinzipiell für alle Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Privatschulen Villa Elisabeth.



Das Gartenprojekt soll im Sinne der “Vollendungstendenz” Kerchensteiners der Schauplatz für ein langfristig angelegtes Schulprojekt mit öffentlicher Wirksamkeit sein.